

Alle Corona-Maßnahmen in Bad Tennstedter Kindstageseinrichtung eingeleitet

Veröffentlicht: Samstag, 06. Juni 2020 12:15
Zugriffe: 7873

Am heutigen Vormittag (05.06.2020) wurde dem Gesundheitsamt Unstrut-Hainich-Kreis gemeldet, dass eine Erzieherin der Kita Bad Tennstedt positiv auf COVID 19 getestet wurde. Das Gesundheitsamt hat daraufhin sofortigen telefonischen Kontakt zur Leitung der Kita aufgenommen, um die genauen Umstände der Situation zu ermitteln und erste Leitlinien im Umgang abzustimmen.

Im Anschluss daran ist das Gesundheitsamt mit mehreren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Arzt, Hygienefachkraft, Krankenschwestern und Verwaltungskräften zur Kita gefahren, um konkrete Maßnahmen abzustimmen und durchzuführen, vor allem sind folgende Handlungsschritte erfolgt:

Die Kita wird zunächst bis nächsten Dienstag geschlossen.

Es wird heute ein sogenannter Abstrich (Nasen-Rachen-Abstrich) vom kompletten Personal der Kita genommen sowie von einer Kindergruppe, die unmittelbaren Kontakt zur betroffenen Erzieherin hatte.

Am nächsten Montag erfolgt eine 2. Abstrichnahme beim Personal. Es wird als relativ wahrscheinlich eingeschätzt, dass alle oder die allermeisten Erzieherinnen und Erzieher 2fach negativ getestet werden. Die Lage wird am Dienstag im Laufe des Tages neu bewertet werden und je nachdem wie die Testergebnisse dann vorliegen, kommt eine Öffnung der Kita im Laufe der nächsten Woche wieder in Betracht.

Bis zur Vorlage der Untersuchungsergebnisse bestehen zunächst einmal häusliche Quarantänen für das Personal der Kita und für Kinder der betroffenen Gruppen, erforderlichenfalls in manchen Fällen auch für die gesamte Familie des jeweiligen Kindes (da hängt von den individuellen Verhältnissen in der Familie ab).

Der Leiter des Gesundheitsamtes, Herr Lamm, bedankt sich bei der Leitung der Kita, den Erzieherinnen und Erziehern sowie den Eltern für besonnenes agieren und für das Verständnis, dass den infektiologisch notwendigen Test- und Quarantänemaßnahmen entgegengebracht wird. Um eine weitere Verbreitung im regionalen Umfeld zu verhindern, seien solchen Maßnahmen dringend geboten. Das Gesundheitsamt bleibt selbstverständlich im ständigen Kontakt zu Kita-Leitung und den betroffenen Eltern, so werden z. B. von Quarantäne betroffene Eltern vom Gesundheitsamt täglich kontaktiert werden. Das Gesundheitsamt wird spätestens am Dienstag der nächsten Woche im Zuge des Vorliegens weiterer Testungen über den aktuellen Sachstand und die weitere Entwicklung in der Kita Bad Tennstedt in der örtlichen Presse informieren.